	ANTRAG	
	Antrags-Nr.: AT/0103/2016-2021	**Antragsbearbeitung:** Sibylle Höhler
Aktenzeichen:	**Antragsdatum:** 18.07.2019	**Eingang am:** 18.07.2019

Aufwertung des Fachdienstes Bauen

Beratungsfolge	**Behandlung**
Bau-, Umwelt- und Sozialausschuss	öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	öffentlich
Gemeindevertretung	öffentlich

Antragsteller:
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

1. Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung wird aufgefordert, personelle Voraussetzungen zu schaffen, Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen bei Liegenschaften im Gemeindebesitz bis zu einem geschätzten Kostenaufwand von etwa eine Million Euro selbst zu planen und auch die Ausführung zu überwachen. Zu diesem Zweck ist eine zusätzliche Architektenstelle zu schaffen und die Person regelmäßig weiter zu schulen.

2. Begründung:

Seit vielen Jahren scheint eine sichtbare Zurückhaltung des Fachdienstes Bauen zu bestehen, selbstständig überschaubare Baumaßnahmen mit relativ geringem Volumen zu planen und durchzuführen. Zuletzt war dies bei der Umbaumaßnahme der Alten Schule Oberjosbach zur Krippe zu beobachten. Diese Zurückhaltung wird begründet mit fehlenden personellen Kapazitäten, mit Krankenständen und mit praktischem fachlichem Kompetenzmangel.

Um hier Abhilfe zu schaffen und in Zukunft Kosten für Fremdvergaben sparen zu können, schlagen wir mit diesem Antrag den Aufbau von entsprechendem Fachwissen und der notwendigen Personalkapazitäten vor. Nachschulungsangebote für das interessierte Fachdienstpersonal sind auch ergänzend vorzusehen.

Die Finanzierung soll im Haushalt 2020 durch eine dort vorzusehende Planstelle erfolgen.

3. Finanzierung: